



Bildungsdirektion für Tirol, Heiliggeiststraße 7, 6020 Innsbruck

Präs/3 - Recht

Cornelia Hackl
Sachbearbeiterin

office@bildung-tirol.gv.at
+43 512 9012-9169
Heiliggeiststraße 7, 6020 Innsbruck

Antwortschreiben bitte unter Anführung der
Geschäftszahl.

Geschäftszahl: 90.83/0038-allg/2019

RUNDSCHREIBEN Nr. 1/2019

- Themenbereich:** Rechtliche Angelegenheiten
- Inhalt:** Medienkooperations- und -förderungs-Transparenzgesetz (MedKF-TG) –
Terminbekanntgabe für das Jahr 2019
- Verteiler:** Direktionen der mittleren und höheren Bundesschulen
- Geltung:** Kalenderjahr 2019

Das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung ist verpflichtet, sämtliche Werbeaufträge (§ 2 MedKF-TG) und Förderungen an Medieninhaber (§ 4 MedKF-TG), die über einer Grenze von insgesamt € 5.000,-- pro Quartal und Medium oder pro Gesamthöhe der Förderung liegen, der Medienbehörde KommAustria (RTR-GmbH) zu melden.

Die Meldungen (auch Leermeldungen) sind immer quartalsmäßig mittels des beiliegenden Formblattes (Excel-Tabelle) elektronisch an die Bildungsdirektion für Tirol zu den folgenden Stichtagen zu übermitteln:

Für das

- 1. Quartal 2019** wird um Meldung bis **Donnerstag, 14. März 2019**
- 2. Quartal 2019** wird um Meldung bis **Donnerstag, 13. Juni 2019**
- 3. Quartal 2019** wird um Meldung bis **Donnerstag, 19. September 2019**
- 4. Quartal 2019** wird um Meldung bis **Donnerstag, 12. Dezember 2019**

einlangend in der Bildungsdirektion für Tirol gebeten.

Es mögen **ALLE Einschaltungen** und Förderungen auch unterhalb der Grenze von € 5.000,-- gemeldet werden, da die Grenze von € 5.000,-- insgesamt für das BMBWF (einschließlich aller Bildungsdirektionen und Schulen) gilt. Sollte es sich um eine Einschaltung in einem Regionalmedium und/oder bei einem regionalen Medienhaus handeln, dann ist die genaue Bezeichnung des Mediums notwendig (bitte in Tabelle ergänzen).

Es wird darauf hingewiesen, dass bei **Schaltungen** immer das **Medium selbst** genannt werden muss, nicht der Firmenname. Das betrifft beispielsweise **RMA** (Regionalmedien Austria), Mediaprint (Krone, Kurier) und Online-Medien.

Hinweis: Bei nicht fristgerechter bzw. unvollständiger/unrichtiger Meldung droht dem Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung bzw. der nachgeordneten Dienststelle eine Verwaltungsstrafe von bis zu € 20.000,--, im Wiederholungsfall von bis zu € 60.000,--. Säumige Rechtsträger haben zudem mit einer Veröffentlichung auf der Webseite der RTR zu rechnen (Ampelsystem).

Weiterführende Informationen zum Medienkooperationsgesetz bzw. zu den Details der Meldeverpflichtung, sowie „häufig gestellte Fragen“ sind auf den Internetseiten der RTR GmbH www.rtr.at/de/m/Medientransparenz veröffentlicht.

Hiermit wird das Rundschreiben des Landesschulrates für Tirol Nr. 04/2018 aufgehoben.

Mit freundlichen Grüßen

Innsbruck, 28. Februar 2019

Der Bildungsdirektor:

Dr. Paul Gappmaier

Beilage

Elektronisch gefertigt

